

Stellenausschreibung

Die Stiftung Topographie des Terrors sucht für die **Bibliothek** im Dokumentationszentrum Topographie des Terrors, vorbehaltlich zur Verfügung stehender Mittel, voraussichtlich zum **15. Oktober 2023** einen

Studentischen Mitarbeiter (m/w/d)

Diese Stelle wird nach TV-L Egr. 3 vergütet und ist zunächst auf sechs Monate befristet, eine Verlängerung um weitere 18 Monate wird angestrebt. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,7 Stunden.

Erwünscht sind Bewerber, die ab voraussichtlichem Einstellungsdatum noch mindestens 18 Monate ordentlich immatrikuliert sind.

Das Arbeitsgebiet umfasst hauptsächlich unterstützende Tätigkeiten bei folgenden Aufgaben:

- Nutzerbetreuung
- Katalogisierung mit der Software WinIBW / PICA
- Zeitschriftenbearbeitung
- Buchpflege und Kleben von Signatureschildern

Anforderungen:

- Studium der Bibliothekswissenschaft oder ein vergleichbarer Studiengang
- Gute Kenntnisse im Bibliothekswesen
- Gute Kenntnisse über die Geschichte des Nationalsozialismus
- Einhaltung von 2,5 verbindlichen Arbeitstagen in der Woche
- Erfahrungen in der Katalogisierung möglichst mit der Software WinIBW / PICA

Wir fördern aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden und wertschätzen Vielfalt und eine diskriminierungskritische Arbeitsumgebung.

Willkommen sind daher alle Bewerbungen – unabhängig von ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität. Personen mit familiärer Migrations- und Fluchtgeschichte werden daher ausdrücklich ermutigt, sich bei uns zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen, die anerkannt schwerbehindert oder diesem Personenkreis gleichgestellt sind, werden bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 13. September 2023

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte als zusammenhängende PDF-Datei an Florian Gehring unter **Bewerbung@topographie.de**.

Postalisch eingereichte Bewerbungen (bitte unter Angabe einer E-Mail-Adresse) können nur mit ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesandt werden.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Bitte beachten Sie folgende Information: Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen. Die Stiftung

wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten. Die eingereichten Unterlagen werden nach spätestens sechs Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass etwaige anlässlich einer Bewerbung entstehende Aufwendungen wie z.B. Fahrtkosten, Verpflegungs- oder Übernachtungskosten leider nicht erstattet werden können.